

Niederschrift über die 08. Sitzung des Werkausschusses für den Eigenbetrieb "Kommunalwirtschaftliche Dienstleistungen Suhl" des Stadtrates Suhl am 18.05.2020

Ort: Rathaus Suhl - Oberrathaussaal, Marktplatz 1, 98527 Suhl
Zeit: 17:00 – 17:50 Uhr

VERZEICHNIS DER TAGESORDNUNGSPUNKTE (gemäß Ablauf der Sitzung)

	Beschluss-Nr.
Nicht öffentlicher Teil (TOP 1 – 2)	
Öffentlicher Teil	
3. Feststellung der Anwesenheit	
4. Abstimmung über das Rederecht für Gäste	
5. Abstimmung über die Tagesordnung	
6. Behandlung von Anfragen gemäß § 23 (5) der Geschäftsordnung (schriftliche oder mündliche Anfragen der Bürger)	
7. Informationen durch den Ausschussvorsitzenden	
7.1. Beschlussfassung über die Niederschrift der 7. Sitzung des Werkausschusses EB KDS am 10.03.2020	WA 012/08/2020
8. Auswertung Winterdienstsaison 2019/2020	
9. Information zur Gehweg- und Straßensanierung/Vergabe von Bauleistungen aus Straßensanierungsprogramm 2019	
10. Auswertung Treppenreinigung	
11. Behandlung von Beschlussvorlagen	
12. Behandlung von Anträgen	
13. Behandlung von Anfragen gemäß § 23 (2) der Geschäftsordnung	
Nicht öffentlicher Teil (TOP 14 – 17)	

Nicht öffentlicher Teil (TOP 1 – 2)

Öffentlicher Teil

TOP 3.: Feststellung der Anwesenheit

- öffentlich -

Bekanntgabe der aktuellen Anwesenheit

Von 10 Mitgliedern des Werkausschusses sind:
9 Mitglieder anwesend: 90 %

Damit ist der Werkausschuss beschlussfähig.

TOP 4.: Abstimmung über das Rederecht für Gäste

- öffentlich -

Abstimmung über das Rederecht für:

Herrn Kretzschmar, Abt.-Ltr. Straßenverwaltung des Eigenbetriebes KDS zum TOP 9:

Abstimmungsergebnis:

9 Ja - 0 Nein - 0 Enthaltungen von 9 Stimmberechtigten

Damit wird Herrn Kretzschmar das Rederecht zum TOP 9 erteilt.

TOP 5.: Abstimmung über die Tagesordnung

- öffentlich -

Abstimmungsergebnis:

9 Ja - 0 Nein - 0 Enthaltungen von 9 Stimmberechtigten

Damit ist die Tagesordnung bestätigt.

**TOP 6.: Behandlung von Anfragen gemäß § 23 (5) der Geschäftsordnung
(schriftliche oder mündliche Anfragen der Bürger)**

- öffentlich -

Es werden keine Anfragen gestellt.

TOP 7.: Informationen durch den Ausschussvorsitzenden

- öffentlich -

TOP 7.1.: Beschluss-Nummer: **WA 012/08/2020**
Beschlussfassung über die Niederschrift der 7. Sitzung des
Werkausschusses EB KDS am 10.03.2020

- öffentlich -

Der Werkausschuss des Eigenbetriebes KDS beschließt:

Die Niederschrift der 7. Sitzung des Werkausschusses EB KDS am 10.03.2020 wird bestätigt.

Abstimmungsergebnis:

9 Ja – 0 Nein – 0 Enthaltungen von 9 Stimmberechtigten

Damit ist die Niederschrift der 7. Sitzung des Werkausschusses EB KDS beschlossen.

TOP 8.: **Auswertung Winterdienstsaison 2019/2020**

- öffentlich -

Durch Herrn Miersch erfolgt eine vorläufige Auswertung zur Winterdienstsaison 2019/2020. Vor der Saison erfolgten bereits in zwei Sitzungen ausgiebige Informationen zum einen bezüglich der Ausschreibung von Winterdienstleistungen und zum anderen die Vorstellung des Räum- und Streuplanes.

Die Winterdienstleistungen beruhen auf folgenden Kennziffern:

Verkehrsflächen (ohne neue Ortsteile)		
Gesamtnetz	Eigenleistung Eigenbetrieb KDS	Leistungen Vergabe
Straße 225 km	Straße 135 km	Straße 70 km
Gehweg 80 km	Gehweg 40 km	Gehweg 18/15 km

Eigenleistungen Eigenbetrieb KDS	2019/2020
Anzahl Mitarbeiter	30
Anzahl Räumfahrzeuge	17
Arbeitsstunden Mitarbeiter	4.970 h
Verbrauch Streumittel	1.770 t
Räumen und Streuen	27.700 km
Durchschnittliche Leistungsrate	Ca. 120

Eigenleistungen Eigenbetrieb KDS	2019/2020	2018/2019	Veränderung
Arbeitsstunden Mitarbeiter	4.970 h	7.370 h	- 33 %
Verbrauch Streumittel	1.770 t	2.070 t	- 15 %
Räumen und Streuen	27.700 km		

Kosten	2019/2020	2018/2019
Eigenleistungen	784.000 €	ca. 810.000 €
davon Streumittel	141.600 €	163.600 €
beauftragte Unternehmen	418.000 €	453.600 €
gesamt	1.202.000 €	ca. 1.263.600 €

Durch Herrn Gering werden die Winterdienstleistungen durch den Eigenbetrieb KDS positiv eingeschätzt, wobei die Leistungen der Subunternehmer nicht zufriedenstellend waren.

Der Winterdienst in Gehlberg hat lt. Herrn Gier gut funktioniert. Er weist darauf hin, dass die Bereitstellung eines kleineren Salzsilos im OT Gehlberg sinnvoll wäre, um die Transportwege der Gemeindearbeiter einsparen zu können. Mit der Werkleitung wurde die Problematik bereits besprochen.

Durch Herrn Kremer wird festgestellt, dass trotz des milden Winters die Kosten im Vergleich zur Vorjahressaison keinen großen Unterschied darstellen. Was sind hierfür die Ursachen?

Herr Miersch teilt mit, dass die Tarifierhöhungen nicht so gravierend ausgewirkt haben. Eher die wechselnde Wetterlage, meistens um 0 °C, war ausschlaggebend, dass Kontrollfahrten und Streuleistungen erbracht werden mussten sowie die Angliederung der neuen Ortsteile.

TOP 9.: Information zur Gehweg- und Straßensanierung/Vergabe von Bauleistungen aus Straßensanierungsprogramm 2019	- öffentlich -
--	----------------

Herr Kretschmar informiert anhand einer Präsentation über die Instandsetzungsmaßnahmen von Straßen und Gehwegen im Stadtgebiet Suhl. Die Präsentation wird der Niederschrift beigelegt.

Zurzeit wird von einem Finanzrahmen von 1.200.000,00 € für Straßen- und Gehweginstandsetzung ausgegangen. Geplante, beauftragte bzw. bereits abgerechnete Baumaßnahmen ergeben einen Finanzrahmen von 1.000.000,00 €. Damit würde ein Rest von 200.000,00 € für nicht geplante Baumaßnahmen (Gemeinschaftsmaßnahmen/Störungen) zur Verfügung stehen.

Herr Gerbig fragt nach, ob die Kosten im Haushaltsplan der Stadt Suhl eingestellt sind.

Herr Volkhardt: Die Einzelmaßnahmen sind nicht im Haushaltsplan der Stadt Suhl detailliert dargestellt, sondern sind Budgetbestandteil des Eigenbetriebes KDS. Dieses Budget ist im Wirtschaftsplan des Eigenbetrieb KDS enthalten. Im Werkausschuss wurde der Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes KDS bereits behandelt, im Stadtrat ist die Behandlung des Wirtschaftsplanes in der nächsten Sitzung vorgesehen.

Herr Gier fragt nach, inwieweit die Umwidmung der Straßen erfolgt ist?

Herr Volkhardt: Dieser Prozess ist schon vollzogen. Die Ortsdurchfahrten Schmiedefeld und Gehlberg sind Landesstraßen. Aufgrund der Einwohnerzahl ab 30.000 gehören die Landesstraßen zur Stadt Suhl seit dem Tag der Eingemeindung.

Aufgrund eines Termins des Herrn Gier beim Wasser- und Abwasserzweckverband in Gräfenroda kam zur Sprache, dass mit der Kanalbaumaßnahme in der Ritterstraße durch den Abwasserverband ein Betrag für die Instandhaltung der Straße einbehalten wurde. Dieser Betrag müsste doch für die Instandsetzung der Straße zur Verfügung stehen.

Herr Volkhardt: Grundlage sind Vertragserfüllungsbürgschaften, Gewährleistungsbürgschaften u. ä. unterschiedlichen Inhalts, die zu prüfen sind.

TOP 10.: Auswertung Treppenreinigung	- öffentlich -
---	----------------

Herr Volkhardt: Im letzten Jahr wurde für ca. 20 T€ an drei ausgewählten Objekten ein Reinigungsverfahren an Treppenanlagen getestet (Fußgängertunnel Buchhaus, Treppen am Platz der Deutschen Einheit, Treppe gegenüber vom Standesamt). Die Vorher/Nachher-Bilder belegen den Reinigungseffekt. Das Fazit der Testreinigungen ist, gerade auf die Grundreinigung am Tunnel Buchhaus mit Beseitigung

der Graffitischmierereien, mit Blick auf die 20 T€ gerechtfertigt. Die Beseitigung der aufgrund von Witterungseinflüssen normalen Verschmutzungen ist eine Kostenfrage, zu der es noch keine adäquate Alternative gibt. Der Wirtschaftsplan 2020 enthält ebenfalls ein Betrag dieser Größenordnung, so dass die Reinigung weiterer Objekte durch andere Verfahren getestet werden kann. Eine jährliche Treppenreinigung aller Anlagen ist aller Wahrscheinlichkeit nach wirtschaftlich nicht zu vertreten.

Herr Nagel schlägt vor, den Zustand der Treppenanlagen kontinuierlich zu bewerten und Graffiti operativ zu entfernen.

TOP 11.: Behandlung von Beschlussvorlagen

- öffentlich -

Es liegen keine Beschlussvorlagen vor.

TOP 12.: Behandlung von Anträgen

- öffentlich -

Es liegen keine Anträge vor.

TOP 13.: Behandlung von Anfragen gemäß § 23 (2) der Geschäftsordnung

- öffentlich -

Es werden keine Anfragen gestellt.

Nicht öffentlicher Teil (TOP 14 – 17)

Stephan Nagel
Ausschussvorsitzender

B. Treptow
Schriftführerin